



Das Lieferkettengesetz effizient umsetzen

Unternehmensvorstellung, Referenzen &
Beratungsansatz

HÖVELER HOLZMANN

improving supply chain & procurement

a valantic company

Agenda

01	Das Lieferkettengesetz - Umfang & Auswirkungen	2
02	Beratungsmodule & Vorgehensweise	6
03	HÖVELER HOLZMANN auf einen Blick	12



In naher Zukunft muss nicht nur das deutsche LkSG¹ umgesetzt, sondern auch agil auf kommende gesetzliche Entwicklungen der EU reagiert werden.

Umfang & Konsequenzen

Umfang

- **Ab 1. Januar 2023:** Neues Lieferkettengesetz zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in globalen Wertschöpfungsketten
- Verpflichtend für Unternehmen mit **mehr als 3.000 Mitarbeitern**
- **Ab 2024:** Auch für Unternehmen mit **mehr als 1.000 Mitarbeitern** verpflichtend
- Durch „Schneeballeffekt“ auch **kleinere Unternehmen kurz- bis mittelfristig betroffen**

Mögliche Konsequenzen

- **Buß- und Straf gelder** von bis zu **2% des Umsatzes**
- Von Menschenrechtsverletzungen **Betroffene** sind über NGOs/Gewerkschaften vor **deutschen Gerichten** auch **zivilrechtlich klageberechtigt**
- **Mehrjähriger Ausschluss** von **öffentlichen Ausschreibungen/Vergaben**
- **Imageschaden** in Öffentlichkeit **mit negativen Folgen** für **Umsatz und Reputation**

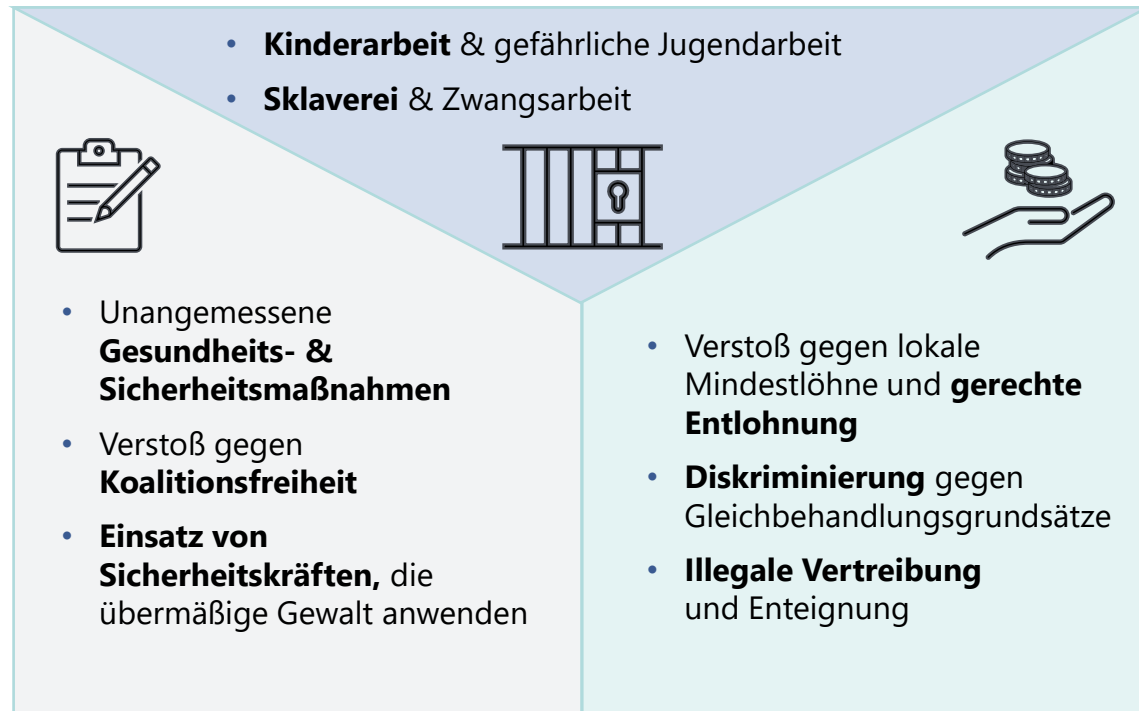
Implikationen aus zukünftigen EU-Lieferkettengesetz



- Entwurf zum **EU-Lieferkettengesetz Anfang 2022 veröffentlicht**
- Europäischer Gesetzesentwurf **deutlich weitreichender** als deutsches LkSG:
 - **Verpflichtend für Unternehmen mit > 500 Mitarbeiter** (bzw. 250 Mitarbeiter in kritischen Industrien wie Modeindustrie)
 - **Sorgfaltspflicht auch für Tier 2 (indirekte) Lieferanten vorgesehen**
 - **Auch umfassendere ökologische Auswirkungen zu berücksichtigen**

Das Lieferkettengesetz adressiert sowohl direkte Menschenrechtsverletzungen als auch durch Umweltrisiken indirekt verursachte Menschenrechtsverletzungen.

Menschenrechtsrisiken gemäß Lieferkettengesetz



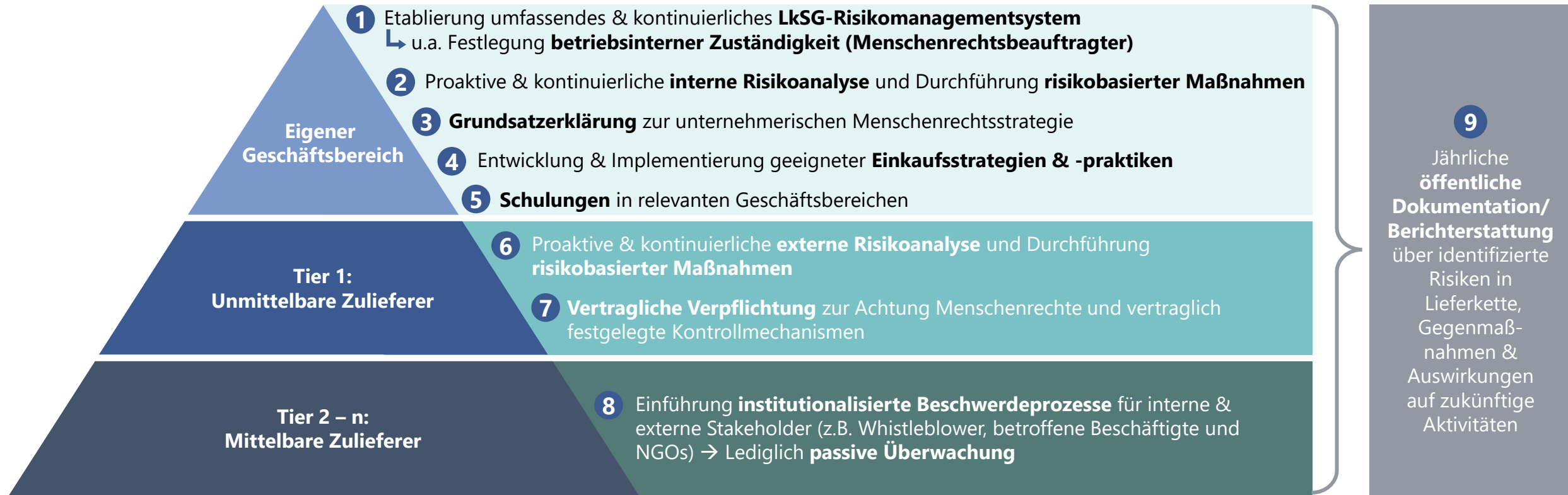
Umweltrisiken gemäß Lieferkettengesetz

- Bodenkontamination
 - Wasserverschmutzung
 - Luftverschmutzung
 - Lärmemission
 - Übermäßiger Wasserverbrauch
- Direkter Einfluss* →
- Nahrungsproduktion
 - Trinkwasser
 - Sanitäre Einrichtungen
 - Gesundheit
- Verwendung von **Quecksilber** und anderer **verbotener Substanzen** und Chemikalien in Produkten/Prozessen
 - Unangemessene **Abfallwirtschaft** inkl. illegalem Import und Export von gefährlichen Abfallstoffen

» Weitere Umweltthemen (z.B. Klimawandel betreffend) sind nicht im deutschen Lieferkettengesetz direkt berücksichtigt.

Durch die Einführung von neun gezielten Maßnahmen werden Menschenrechtsverletzungen in eigenen Geschäftsbereichen und darüber hinaus verhindert.

Welche Anforderungen sind in den einzelnen Bereichen zu beachten?



Um alle gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, müssen die neun genannten Maßnahmen umgesetzt werden.

Agenda

01	Das Lieferkettengesetz - Umfang & Auswirkungen	2
02	Beratungsmodule & Vorgehensweise	6
03	HÖVELER HOLZMANN auf einen Blick	12



Unsere Module zu Sorgfaltspflichten können flexibel ausgewählt werden, so dass Sie eine maßgeschneiderte Beratungsunterstützung erhalten.

ILLUSTRATIV: BASIEREND AUF LKSG¹-ANFORDERUNGEN

1

Readiness Check

- Schaffung notwendige **Datentransparenz**
- Analyse vorhandener **CSR-Dokumentation**
- Durchführung **Stakeholder-Interviews**
- Durchführung **GAP-Analyse**
- Erstellung **Compliance Action Plan**

Rechtliche Anforderung	Status	Maßnahmen
1 Risikomanagementsystem		
2 Grundsatzklärung		
3 Einkaufsstrategien		
4		



2

Entwurf Risikomanagementsystem einschließlich Risikoanalyse

- Durchführung systematischer **Risikoanalyse** (für unmittelbare Zulieferer & eigenen Geschäftsbereich)
- Entwurf standardisierte **Risikominimierungsmaßnahmen**
- Durchführung Prozess-Workshops zur Anpassung/ Aufsetzen **standardisierter (Einkaufs-)Risikomanagementprozess**



3

Sicherstellung Umsetzung aller notwendigen Maßnahmen

- **Schulungen** für Stakeholder relevanter Bereiche
- **Aufsetzen Beschwerdemanagementprozess** (falls noch nicht vorhanden)
- Bereitstellung Vorlagen zur **Grundsatz-erklärung** zur Menschenrechtsstrategie, **jährlichen Reportings** oder **Supplier Code of Conduct**
- Erarbeitung übergreifende **Governance & Reporting**
- Auswahl **SRM²/Risikomanagement-Tool**
- ...



Durch die vollständige Aufnahme und Analyse aktueller Lieferanten- und Risikomanagementaktivitäten wird der Status Quo transparent erfasst.

LkSG Readiness Check

Prozess-/CSR¹ Dokumentenanalyse

Erfassung & Analyse Lieferanten- & Risikomanagementprozess:



- Code of Conduct/Menschenrechtserklärung
- Nachhaltigkeitsrichtlinie
- Prozessbeschreibungen zu Lieferanten- & Risikomanagement etc.
- Einkaufs-/Compliance-/Freigabe-Richtlinien
- Dokumentation IKS etc.
- ...

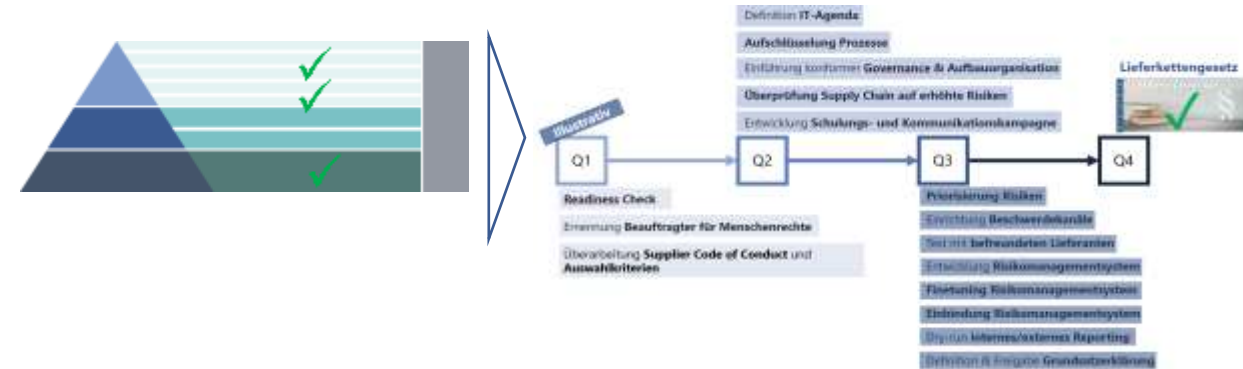
Benchmark/Experten-Interviews



Interviews mit Ansprechpartner aus Geschäftsführung, Einkauf, Nachhaltigkeit, CSR und weiteren Fachbereichen zur systematischen:

- Aufnahme aller Anforderungen an zukünftiges (Einkaufs-) Risikomanagement
- Aufbau tiefgreifendes Verständnis über aktuelle CSR- & Einkaufspraxis:
 - Welche übergeordnete Nachhaltigkeitsziele verfolgt das Unternehmen?
 - Welche IT-Tools bzw. Quellen werden für die Risikoanalyse verwendet?
 - Welche internen Kontrollprozesse bestehen zur Prüfung der CSR-Richtlinien?
 - ...

GAP-Analyse & Compliance Action Plan



- Durchführung **GAP-Analyse** zur Identifikation:
 - Welche rechtlichen Anforderungen werden bereits erfüllt?
 - Welche rechtlichen Anforderungen werden noch nicht erfüllt, so dass Handlungsbedarf besteht?
 - Welche Maßnahmen und Ressourcen sind notwendig, um Lücke zu schließen?
- Gemeinsame **Definition Zielvorgaben & Priorisierung von Maßnahmen**
- Erstellung und Abstimmung **Compliance Action Plan**, zur **vollständigen Erfüllung gesetzlicher** und **unternehmenseigener Anforderungen**

Vollständige Klarheit über alle Anforderungen, notwendige Maßnahmen & „Weg“ zur Erfüllung Lieferkettengesetz



Auf Basis der strukturierten Vorgehensweise werden je Lieferant die notwendigen Maßnahmen abgeleitet, um Risiken zu reduzieren bzw. eliminieren.

Beispiel Ergebnis
externe Risikoanalyse

Beispiel 1: Lieferant mit niedrigem Risiko

- Großhändler für Büromaterial (Risikowert 22,75)
- Firmensitz: Deutschland (Risikowert 10,00)
- **Lieferantenrisiko-Score: 16,38 (niedriges Risiko)**
- Jährliches Einkaufsvolumen: 150.000 €
- **Hohes Einflussvermögen auf Lieferanten**

Anzuwendende Maßnahme:
Unterschrift Supplier Code of Conduct

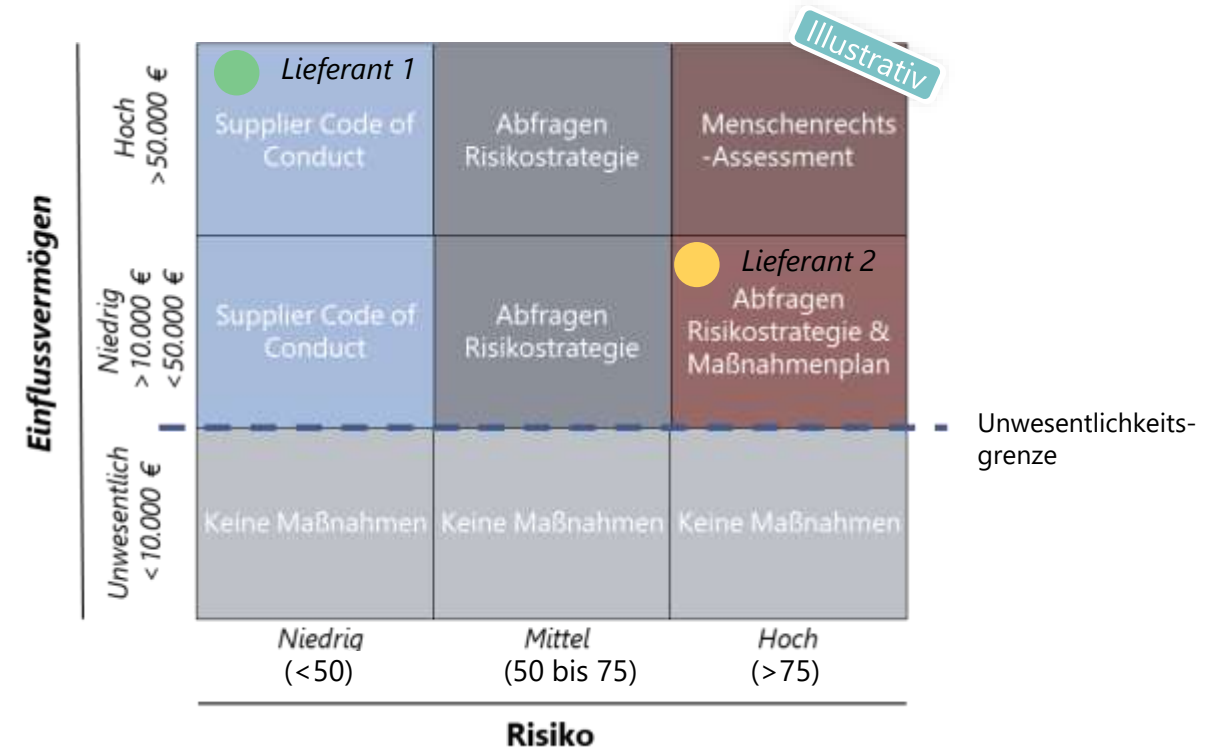
Beispiel 2: Lieferant mit hohem Risiko

- Bergbau-Unternehmen für seltene Erden (Risikowert 88,80)
- Firmensitz: China (Risikowert 70,00)
- **Lieferantenrisiko-Score: 79,40 (hohes Risiko)**
- Jährliches Einkaufsvolumen: 35.000 €
- **Mittleres Einflussvermögen auf Lieferanten**

Anzuwendende Maßnahmen:
Abfrage Risikostrategie & Lieferantenaudit

Zudem: Falls Antwort durch Lieferanten nicht zufriedenstellend, Einleitung & Kontrolle Maßnahmenkatalog

Maßnahmenkatalog



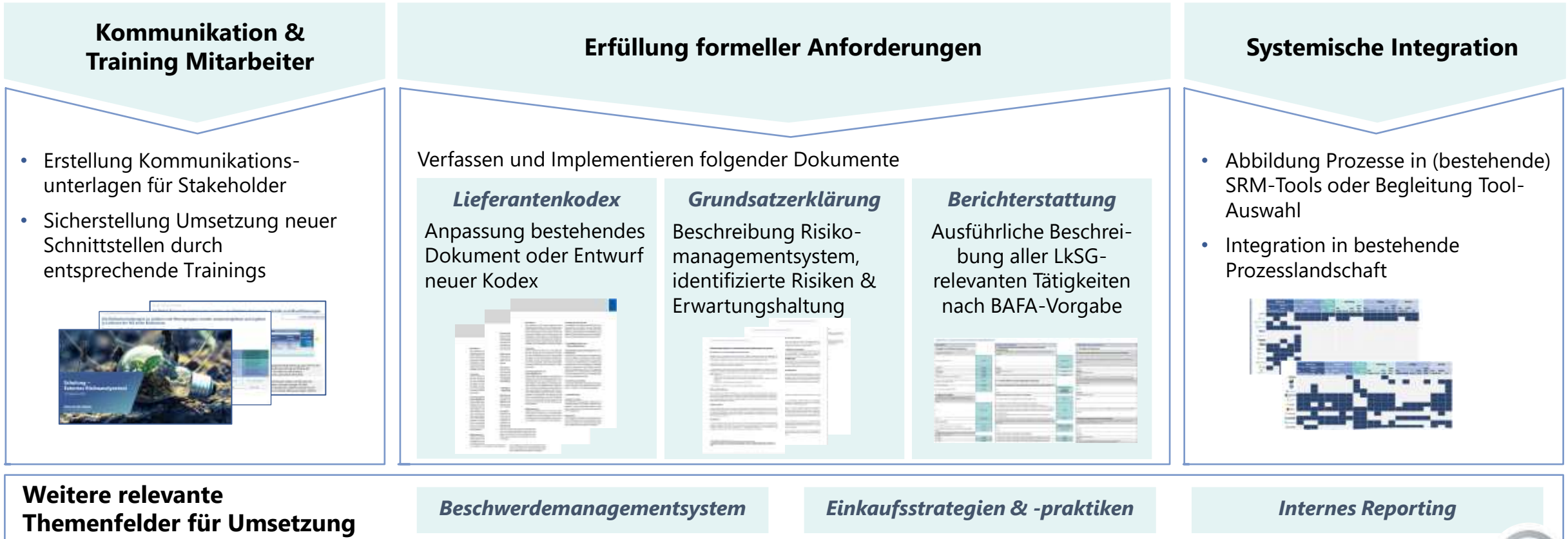
Projektergebnis: Definition Maßnahmen individuell je Lieferant anhand Risikomatrix & Reifegrad



Drei wesentliche Faktoren unterstützen die erfolgreiche Implementierung des Risikomanagementprozesses und die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen.

Auszug weiterführende
Umsetzungsbegleitung

Roll-out Begleitung zur Implementierung von Compliance Anforderungen



» Best-in-Class Risikomanagementprozess implementiert & alle Anforderungen aus Lieferkettengesetz erfüllt



Agenda

01	Das Lieferkettengesetz - Umfang & Auswirkungen	2
02	Beratungsmodule & Vorgehensweise	6
03	HÖVELER HOLZMANN auf einen Blick	12



HÖVELER HOLZMANN ist der Spezialist für nachhaltige Supply Chain Management- und Einkaufsoptimierung.

- **Hochspezialisiert** auf nachhaltige Supply Chain- und Einkaufsoptimierung
- **Erfahrenes, interdisziplinäres Team** aus über 90 Berater*innen mit **tiefgreifender Branchen- sowie Praxiserfahrung**
- **Erstklassige Referenzen** aus DAX-Unternehmen & Mittelstand
- Teil von **valantic** mit über 3.500 spezialisierte Berater*innen, die 1.000 Kunden weltweit **ganzheitlich entlang der gesamten Lieferkette** („end-to-end“) beraten



Bahnstraße 16 | 40212 Düsseldorf

HÖVELER HOLZMANN verbindet Qualität einer Top-Managementberatung mit Umsetzungskompetenz einer spezialisierten Supply Chain Management & Einkaufsberatung.

Was uns stolz macht

Mit unserer Arbeit üben wir einen direkten Einfluss auf Menschen und Organisationen aus. Das in uns gesetzte Vertrauen unserer Kunden wissen wir zu schätzen und werden dieser Verantwortung gerecht, indem jede unserer Handlungen und Entscheidungen auf unseren fünf Grundwerten beruht:



Diesen Werten und der damit verbundenen hervorragenden Zusammenarbeit mit unseren Kunden sind die zahlreichen Auszeichnungen wie "Best of Consulting", "Beste Berater" oder "Top Consultant" von der WirtschaftsWoche, brand eins oder dem Manager Magazin zu verdanken.

Zudem sind wir durch ClimatePartner als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert. CO2-Emissionen, die wir nicht vermeiden können, kompensieren wir vollständig durch Unterstützung ausgewählter Klimaschutzprojekte



HÖVELER HOLZMANN bringt umfassende Expertise in nachhaltiger SCM & Einkaufsoptimierung kombiniert mit fundiertem Branchenwissen sowie Hands-on-Mentalität mit.

Fundiertes Praxiswissen & Branchenexpertise

- Unser Team kombiniert **Praxiserfahrung in leitenden Funktionen in SCM- & Einkaufs-Abteilungen** mit **tiefgreifendem Beratungs-Knowhow**
- Berater sprechen **„Sprache des SCMs und Einkaufs“**

Hochspezialisiert auf nachhaltige Supply Chain & Einkaufsoptimierung

- **Bewährte Best Practice Methoden & Analysewerkzeuge** zur nachhaltigen Erarbeitung von Projektergebnissen
- Nachgewiesene Erfolgsbilanz in **Etablierung nachhaltiger Praktiken im SCM und Einkauf für zahlreiche Kunden** verschiedenster Branchen
- Durchführung Vielzahl erfolgreicher Projekte zur **Implementierung Anforderungen Lieferkettengesetz** in verschiedensten Branchen

Partnerschafts- & ergebnisorientiert

- Wir verstehen uns als „Kollegen auf Zeit“ mit dem Antrieb, in **enger Partnerschaft** mit unseren Kunden etwas zu bewegen
- Unsere Berater sind hoch motiviert, **tatkräftig mit anzupacken**, um Ergebnisse schnellstmöglich zu liefern

Auszug – Referenzen Lieferkettengesetz



Auszug - Mittelständische Unternehmen



Auszug - Großkonzerne (DAX/Fortune 500)



Wir konnten bereits zahlreiche LkSG-Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Kundenanforderungen in verschiedensten Branchen erfolgreich durchführen. (1/2)



Unternehmen	bdr. BUNDESDRUCKEREI	LAPP	TWD	dpd
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> IT-Sicherheitsunternehmen des Bundes Standorte & Tochtergesellschaften: 7 Mitarbeiter: > 4.000 Umsatz: > 600 Mio. € <p>Aufbau & Sicherstellung nachhaltiger Risikomanagementprozess sowie „schlüsselfertige Übergabe“ aller Maßnahmen und Dokumente zur Erfüllung LkSG-Anforderungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Marktführer im Bereich Kabeltechnologie Standorte & Tochtergesellschaften: > 60 Mitarbeiter: > 3.800 Umsatz: > 1,5 Mrd. € <p>Erarbeitung maßgeschneidertes Lieferantenmanagement als Grundlage für das Risikomanagementsystem</p> <p>Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen LkSG inkl. Schnittstellen & IT-Roadmap</p>	<ul style="list-style-type: none"> Öffentliches Unternehmen der Stadt Dresden (Personenverkehr, Energieversorgung etc.) Standorte & Tochtergesellschaften: > 60 Mitarbeiter: > 5.700 Umsatz: > 2,6 Mrd. € <p>Systematische Erfassung & Umsetzung aller notwendigen Maßnahmen zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderung</p> <p>Befähigung Mitarbeiter, um Risikoanalyse & Berichterstattung eingeständig im nächsten Jahr durchzuführen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Kurier-Express-Paket-Dienstleister Standorte & Tochtergesellschaften: > 25 Mitarbeiter: > 8.000 Umsatz: > 5,5 Mrd. € <p>Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen LkSG bei gleichzeitiger Einführung und Nutzung eines Supplier Relationship Management-Tools</p>
Ergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung reibungslose Umsetzung durch Schaffung Datentransparenz und Schulung Einkaufskernteam Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen 	<ul style="list-style-type: none"> Konzeption ganzheitliches Lieferantenmanagement Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen an LkSG entlang gesamter Supply-Chain 	<ul style="list-style-type: none"> Soll-Modell inkl. Risiko- & Beschwerdemanagement erstellt Nachhaltige Implementierung sichergestellt zur eigenständigen Durchführung im nachfolgenden Zyklus 	<ul style="list-style-type: none"> Identifikation & Priorisierung Lieferantenrisiken sowie Untegration Risikoanalyse & -Abhilfemaßnahmen in Tool Erfüllung aller gesetzlichen Anforderungen

Wir konnten bereits zahlreiche LkSG-Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Kundenanforderungen in verschiedensten Branchen erfolgreich durchführen. (2/2)



Unternehmen	All4Labels	viega	SARTORIUS	HHLA
<p>Projektziele</p>	<p>Adressierung & Implementierung aller Anforderungen LkSG im globalen Unternehmens- und Lieferkontext</p>	<p>Aufbau state-of-the-art Risikomanagementprozess zur Erfüllung Anforderungen aus LkSG</p>	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfung ausgearbeitetes Konzept hinsichtlich Gesetzeskonformität (GAP-Analyse) Aufzeigen Lösungsweg bei Identifikation Lücken zu gesetzlichen Anforderungen 	<p>Lückenlose Umsetzung aller LkSG-Anforderungen</p>
<p>Ergebnisse</p>	<ul style="list-style-type: none"> Zielbild Risikomanagementsystem definiert Erarbeitete Prozesse implementiert & Mitarbeiter durch Schulungen befähigt Reporting-Standard etabliert 	<ul style="list-style-type: none"> Datentransparenz geschaffen & Warengruppenrisiken identifiziert Risikomanagementprozess definiert & erfolgreich eingeführt 	<ul style="list-style-type: none"> Lücken zu gesetzlichen Anforderungen aufgezeigt Optimierungswege im Risikomanagementsystem aufgezeigt Fahrplan zur Umsetzung definiert 	<ul style="list-style-type: none"> Risikoanalyse konzipiert & durchgeführt Soll-Modell erarbeitet Kommunikations- & Schulungskonzept erstellt Change Roadmap entwickelt

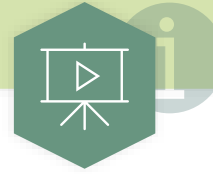
Über eine Vielzahl von Kanälen können Sie sich von unserer Expertise im Bereich der Nachhaltigkeit überzeugen.

Informationskanäle



Publikationen & Forschung

Veröffentlichung in **Fachzeitschriften** wie der Logistik Heute, Beschaffung aktuell etc. sowie Nachhaltigkeitsstudien mit führenden Universitäten etc.



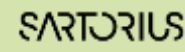
Webinare

Regelmäßige **Webinar-Serien** zu **aktuellen Nachhaltigkeitsthemen** (von Dekarbonisierung, Green Deal bis zu Lieferkettengesetz)



Referenzen

Zahlreiche **Referenzen Projekte** – Mittelstand bis DAX-Unternehmen – in unterschiedlichsten Branchen → gerne stellen wir den **Kontakt** zu entsprechenden Ansprechpartner*innen her



Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Telefontermin bzw. eine Videokonferenz oder stellen uns persönlich vor, um die Ansätze zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen zu diskutieren und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Wie Sie uns erreichen können.



Jan Laakmann

COO & Partner
+49 211 56 38 75 - 43
laakmann@hoeveler-holzmann.com



Daniel Belka

Managing Partner
+49 211 56 38 75 – 52
belka@hoeveler-holzmann.com

HÖVELER HOLZMANN CONSULTING GmbH

Bahnstraße 16

40212 Düsseldorf

Tel.: +49 (211) - 56 38 75 - 0

www.hoeveler-holzmann.com



Back-up